



Großbanken: Profiteure von Welthunger und Energiekrise



Die gegenwärtigen Krisen haben auf den globalen Rohstoffmärkten die Energie- und Lebensmittelpreise in die Höhe getrieben. Die Auswirkungen für die Armen der Welt sind katastrophal! Millionen leben am Rande einer Hungersnot. Akteure an der Wall Street hingegen, wie zum Beispiel Banken, schlagen mächtig Profit aus der Krise. Ihnen winken milliardenschwere Rekordgewinne.

Die gegenwärtigen Krisen haben auf den globalen Rohstoffmärkten die Energie- und Lebensmittelpreise in die Höhe getrieben.

Dadurch wurde auch die weltweite Hungerkrise verschärft. Für die Armen in der Welt – von denen Millionen am Rande einer Hungersnot leben – sind die Auswirkungen katastrophal. Die Ernährungs- und Landwirtschaftsorganisation der Vereinten Nationen schätzt, dass bis zu 828 Millionen Menschen jede Nacht hungrig zu Bett gehen. Die Zahl derjenigen, die von akuter Ernährungsunsicherheit betroffen sind, sei seit 2019 von 135 Millionen auf 345 Millionen gestiegen.

Rohstoffhändler an der Wall Street hingegen machen außerordentlich hohe Gewinne.

Die 100 umsatzstärksten Banken der Welt sind auf dem besten Weg, in diesem Jahr alle Rekorde bei den Gewinnen aus dem Rohstoffhandel zu brechen.

Diese werden im Jahr 2022 voraussichtlich 18 Milliarden US-Dollar mit dem Rohstoffhandel verdienen, so die Einschätzung von Bloomberg (Große amerikanische Finanznachrichtenagentur) unter Berufung auf Zahlen des Londoner Unternehmens Vali Analytics (Finanzdienstleistungsunternehmen).

Das wäre der höchste Wert in den Daten der letzten 14 Jahre und würde den bisherigen Höchststand von 2009 übertreffen.

Salvatore De Rosa, Forscher am Zentrum für Nachhaltigkeitsstudien der Universität Lund, twitterte:

„Mit dem Elend der Menschen machen die Kapitalisten den Superprofit“

Die Banken an der Wall Street haben nicht nur von den steigenden Rohstoffpreisen profitiert, sie haben sie aktiv mit angeheizt. Im Juli sagte Michael Greenberger, ehemaliger Leiter der Abteilung für Handel und Märkte bei der [US-Aufsichtsbehörde für den Warenterminhandel](#):

„Wir befinden uns in einem Markt, in dem Spekulanten die Preise in die Höhe treiben. Es ist zu einfach zu sagen, dass der Krieg in der Ukraine all diese Märkte aus dem Gleichgewicht gebracht hat, [oder dass] die Versorgungsketten und die Häfen kaputt sind, und dass es einen Grund für diese Preissteigerungen gibt. Ich schätze, dass mindestens 10 bis 25 % des Preises durch deregulierte spekulative Aktivitäten bedingt sind.“

Ein Beispiel mehr, wie Profiteure aus menschengemachten Krisen mit den Folgen von Leid und Tod von Millionen von Menschen gigantische Gewinne ergaunern.

**Sollte folglich nicht
dringend ein weltweites Krisenprofitverbot
durchgesetzt werden?**

von mfg

Quellen:

Uncut News

<https://uncutnews.ch/grossbanken-verdienen-an-welthunger-und-energiekrisen/>

Children's Health Defense

<https://childrenshealthdefense.org/defender/big-banks-global-hunger-energy-crises-cd/>

Common Dreams

<https://www.commondreams.org/news/2022/09/09/wall-street-giants-set-smash-profit-records-global-hunger-energy-crisis>

Bloomberg

https://www.bloomberg.com.translate.google/news/articles/2022-09-09/wall-street-s-commodity-traders-on-track-to-break-profit-records?_x_tr_sl=en&_x_tr_tl=de&_x_tr_hl=de&_x_tr_pto=sc

Das könnte Sie auch interessieren:

Weltweite Aktion "Krisen-Profit Verbot" - <https://www.kla.tv/aktion/#de>

#Krisenprofit - Krisen-Profit-Verbot - www.kla.tv/Krisenprofit

#Banken - www.kla.tv/Banken

#wirtschaftskriminalität - www.kla.tv/wirtschaftskriminalität

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.